



Denkmalliste Stadt Essen

Untere Denkmalbehörde - St. A. 65 -

65 - 155 06.82 ●

Strasse / Nr.			
Florastraße 9			
Stadtbezirk	Stadtteil	Gemarkung	
II	Rüttenscheid (10)	Rüttenscheid	
Lfd.-Nr.	Eintr. - Datum	Flur	Flurstück
693	14.11.1991	11	315
i. H. - Dr. Beckers -			
Art des Denkmals		Kurzbeschreibung	
Baudenkmal		Wohnhaus	
Darstellung der wesentlichen Merkmale des Denkmals nach dem Text aus dem Sammelantrag des Landschaftsverbandes Rheinland			
Kurz nach 1900; 3 1/2-geschossiges Wohnhaus als Teil einer Blockrandbebauung, massiv, verputzt, eigenwillige Lösung der Fassadengestaltung. Die Mittelachse des Hauses ist durch einen weit ausladenden über zwei Etagen führenden Erker betont. Im Staffelgeschoß wird diese Hervorhebung durch einen segmentbogenbekrönten Giebel mit zwei Rundbogenfenstern fortgesetzt. Die dekorativen Fassadenelemente sind hervorzuheben, da sie eine reiche florale Formensprache zeigen, die ein typisches Gestaltungsmittel von Jugendstilhäusern darstellen. Das Gebäude ist Dokument des starken Anstiegs der Einwohnerzahl in Rüttenscheid, aufgrund der Zuwanderung mittelständischer Bevölkerungsgruppen, die dem Stadtbezirk sein soziales Gepräge geben. Dadurch wurde eine rege Bautätigkeit ausgelöst. Das Haus Florastraße 9 dokumentiert diese Entwicklung.			
Hist. Ausstattungsstücke			

Foto(s)



Das (Die) umseitig genannte(n) Objekt(e) ist (sind) ein

Baudenkmal(e) i. S. des § 2 (1 u. 2) DSchG,

Bodendenkmal(e) i. S. des § 2 (1 u. 5) DSchG,

da es (sie) bedeutend ist (sind) für

die Geschichte des Menschen

Städte und Siedlungen

die Entwicklung der Arbeits- und Produktionsverhältnisse

Die Erhaltung und Nutzung des (der) Baudenkmal(e) / Bodendenkmal(e) liegt aus

künstlerischen

wissenschaftlichen

volkskundlichen

städtebaulichen

Gründen im öffentlichen Interesse

Planungs- und Baurecht

Hinweise auf Sachakten

Hinweise auf Inventare, Literatur, Archivquellen,
Zeichnungen, Fotos, Karten u. a.

Lageplan u. a. Darstellungen Maßstab 1:1000

